

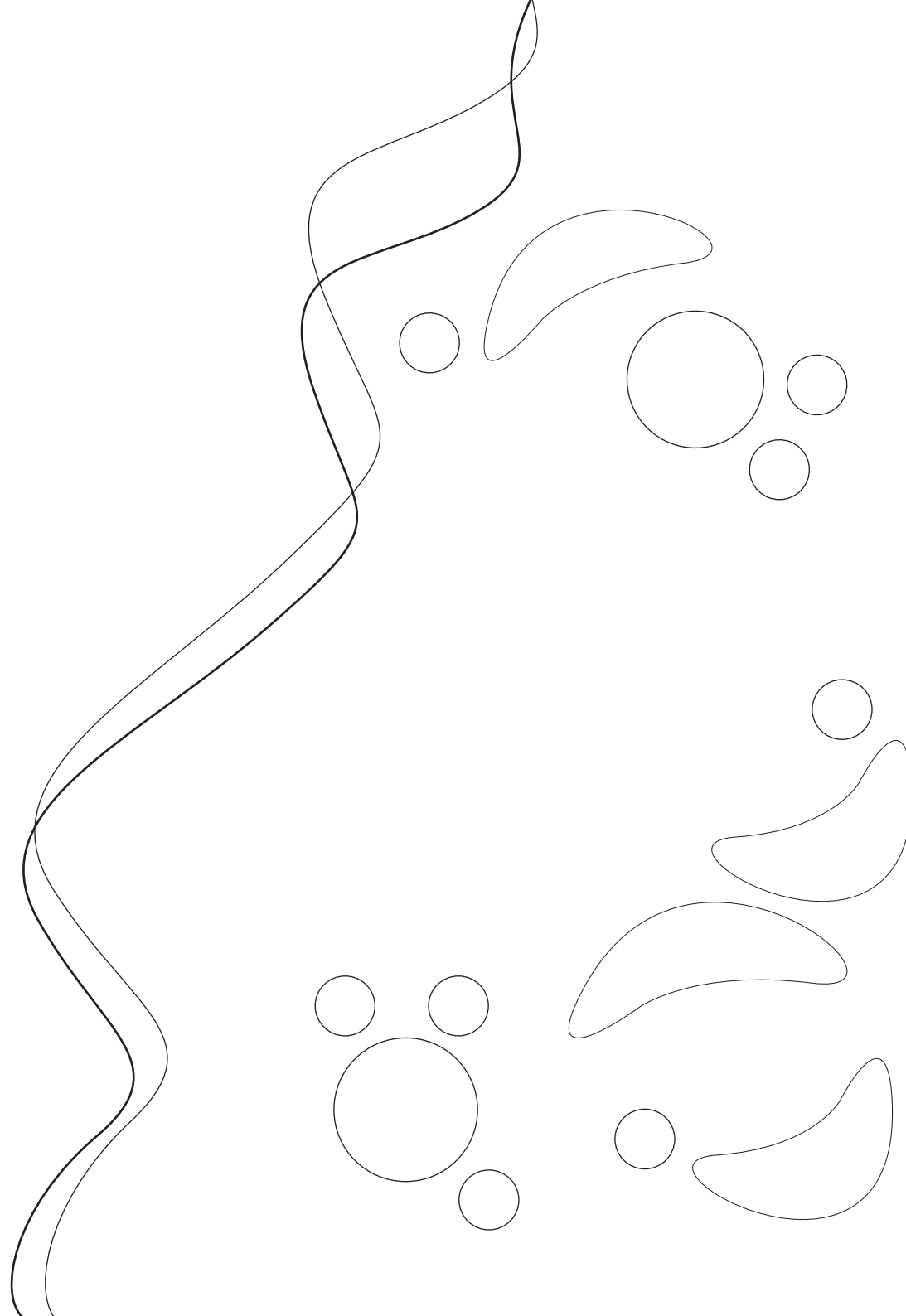
WETTBEWERBSAUSLOBUNG

# OBJEKT MÖBEL

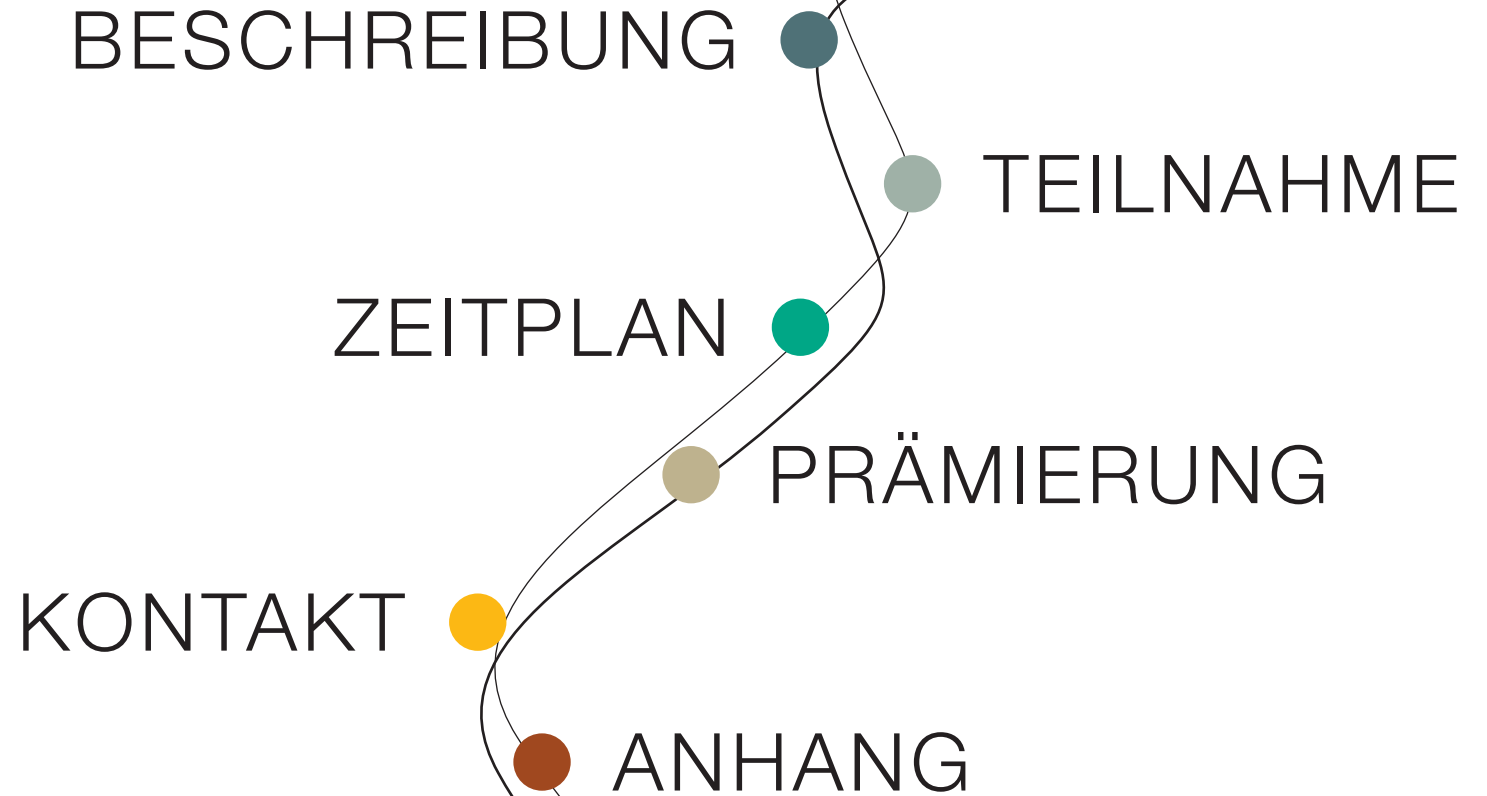
FÜR DEN NEUBAU DER  
BEZIRKSBAUERNKAMMER HALLEIN

April 2022

Holzcluster Salzburg pro:Holz Salzburg



# WETTBEWERBSAUSLOBUNG



## ● BESCHREIBUNG

Gegenstand des Wettbewerbs ist die Erlangung von Möbelentwürfen für die Gestaltung des Foyers /Eingangszone sowie angrenzenden Wartebereich der neuen Bezirksbauernkammer Hallein. Um von einer konventionellen Möblierung im Foyer / Eingangsbereich abzuweichen, werden Entwürfe für ein „Objektmöbel“ gesucht, das den Besuchern der Bezirksbauernkammer Hallein als Warte- und Informationsmöbel (Sessel / Tisch / Bank / etc.) dient. Es ist ein Möbel zu entwickeln das eigenständig funktioniert und freistehend ist.

### Vorgaben für den Möbelentwurf:

- Funktion: Warten/Ankommen/Information
- Größe: Angepasst der räumlichen Situation
- Positionierung: prinzipiell frei wählbar/ Entwurfs-, Konzeptabhängig
- Materialien: Heimisches Holz (\*PEFC zertifiziert), weitere Materialien siehe Moodboard zur Innenarchitektur im Anhang oder bewusste Kontraste erzeugen
- Kostenrahmen (Planung/Material/Fertigung) max. 15.000 €

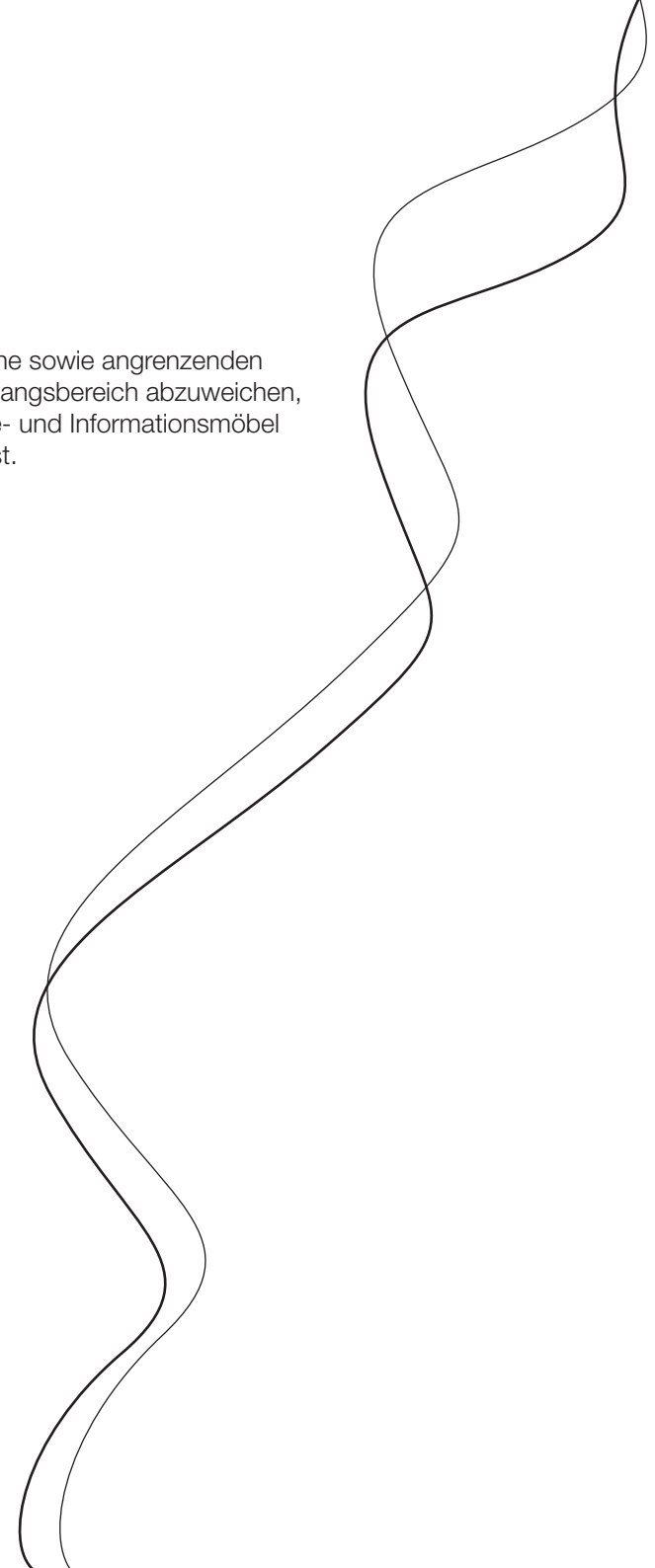
Entscheidend für die Entwürfe ist der sensible Umgang mit der Architektur des Neubaus: Raumkonzept, die Auseinandersetzung der vorhandenen Materialien lt. Moodboard, Lichtführung und sonstigen raumprägenden Elementen. Details sind den beiliegenden Planungsunterlagen zu entnehmen.

Der Wettbewerb wird als anonym er offener Ideenwettbewerb durchgeführt.

**Der erste Preis wird mit der Produktion des Entwurfes beauftragt.** Die Jury behält sich ausdrücklich vor, keinen ersten Preis zu vergeben, sofern keine der eingereichten Arbeiten die Kriterien zufriedenstellend erfüllt.

---

\*PEFC zertifiziertes Holz: Der Neubau der Bezirksbauernkammer Hallein wird als erstes Bürogebäude im deutschsprachigen Raum PEFC-Projekt-zertifiziert. Die PEFC-Zertifizierung garantiert die Holzverwendung aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern in der Region.



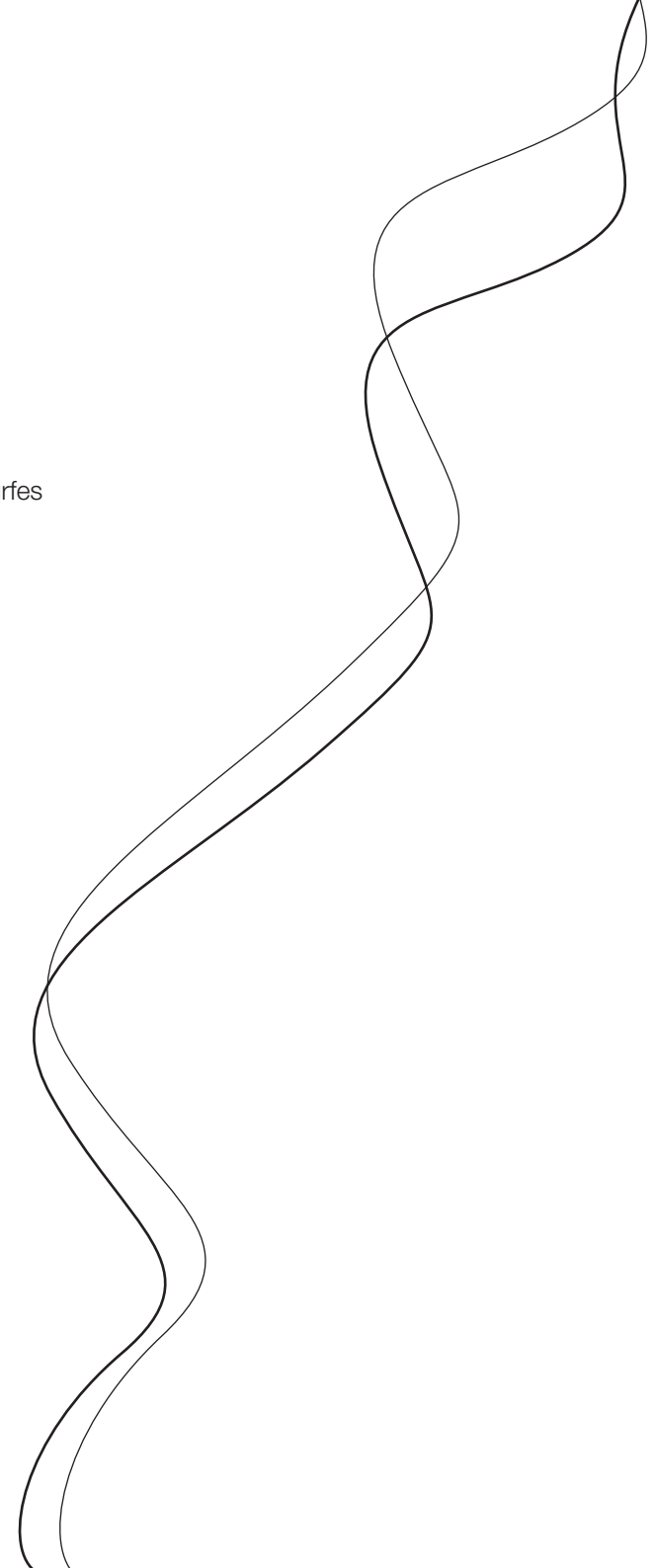
## ● TEILNAHME

### Abgabe der Einreichunterlagen

- Präsentationsmappe im A3 Querformat:
  - Titel: „Wettbewerb - Objektmöbel Bezirksbauernkammer Hallein“ und eigener Untertitel des Möbelentwurfes
  - Entwurfsdarstellungen (Grundriss, Aufriss ...) im Maßstab 1:5
  - Skizzen, Perspektiven, 3D-Modelle, Detailansichten usw.
  - Schriftliche Konzeptbeschreibung: Funktion / Materialien / Details
  - Detaillierte Kostenschätzung
- Ausgefülltes Anmeldeformular A4 (lt. Vorgabe)
  - Name und Anschrift des Einreichers / Tischlereibetriebes
  - Name und Anschrift weitere Mitarbeiter (bei Teamarbeiten, Kooperationen usw.)

### Teilnahmeberechtigung & Ausschließungsgründe

- **Tischler, Arbeitsgemeinschaften und Kooperationen** mit aktiver Mitgliedschaft in der Wirtschaftskammer Salzburg – Landesinnung Tischler und Holzgestalter.
- Die Wettbewerbsteilnehmer dürfen sich Mitarbeiter einer oder mehrerer der folgenden Personenkreise bedienen, welche namentlich in der Einreichung anzuführen sind:
  - **Designer, Architekten, bildende Künstler**
  - **Schüler und Studenten** einer einschlägigen Schule/Fachhochschule mit Sitz im Bundesland Salzburg
- Von der Teilnahme am Wettbewerb sind ausgeschlossen: Alle Personen, die an der Erstellung der Wettbewerbsunterlagen mitgewirkt haben. Die Preisrichter sowie deren nahe Angehörige.
- Jeder Teilnehmer ist berechtigt nur eine Wettbewerbsarbeit einzureichen. Varianten, das sind Abwandlungen ein- und derselben Grundidee, sind zu vermeiden bzw. führen zum Ausschluss.



## ● TEILNAHME

### Teilnahmebedingungen

- **Gewährleistung der Produktion & Ausführung des eingereichten Entwurfes**

Der Einreicher muss in der Lage sein, die Objekte in besonders hoher Qualität (Material, Verarbeitung) herzustellen. Die Produktionsstätte muss im Bundesland Salzburg liegen.

- **Ausstellung & Archivierung der Wettbewerbsarbeiten und Verwertung für PR-Zwecke**

Alle eingereichten Wettbewerbsarbeiten können für allgemeine PR-Zwecke (Print und Digital) vom Auslober (Holzcluster Salzburg) oder anderen Partnern anonym publiziert werden. Das prämierte Projekt wird bei Publikation mit Namen des Verfassers sowie eventuellen Mitarbeitern angeführt. Der Wettbewerb an sich wird von medialen Aktionen, im Speziellen vom Holzcluster Salzburg, begleitet werden. Die Einreichunterlagen verbleiben beim Auslober (Holzcluster Salzburg).

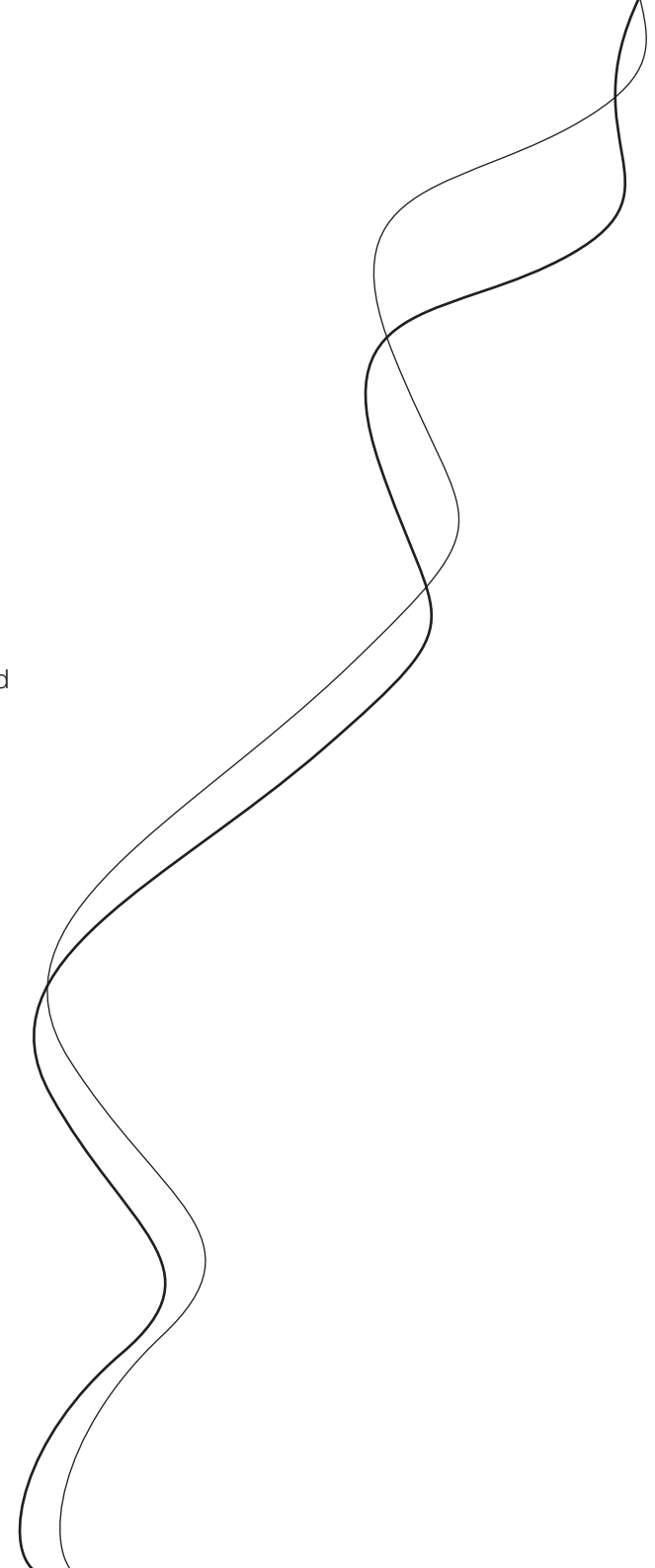
- **Eigentums- und Urheberrecht**

Das sachliche Eigentumsrecht an Plänen, Modellen und sonstigen Ausarbeitungen der prämierten Wettbewerbsarbeiten geht an den Auslober (Holzcluster Salzburg) über.

Das geistige Eigentum (Urheberrecht) und die daraus resultierenden Verwertungsrechte an den eingereichten Projekten (z.B. Plänen, Skizzen und sonstigen Dokumentationen und Schriftstücken) verbleiben bei den Verfassern. Davon umfasst ist insbesondere auch das Recht der Herstellung der Kollektion bzw. des Nachbaus durch Dritte.

- **Geheimhaltungspflicht, Anerkennung der Preisgerichtsentscheidung**

Mit der Einreichung eines Wettbewerbsobjektes nimmt jeder Teilnehmer sämtliche in der Wettbewerbsauslobung enthaltenden Bedingungen an. Er ist bis zur Preisgerichtsentscheidung auch zur Geheimhaltung des eigenen Projektes verpflichtet und nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass die Entscheidungen des Preisgerichtes in allen Fach- und Ermessensfragen endgültig und unanfechtbar sind.



# WETTBEWERBSAUSLOBUNG

## ● ZEITPLAN

- **Auslobung und Bekanntgabe**

Mittwoch, 13. April 2022

- **Abgabe der Entwürfe**

Bis spätestens Montag, 20. Juni 2022, 12:00 Uhr

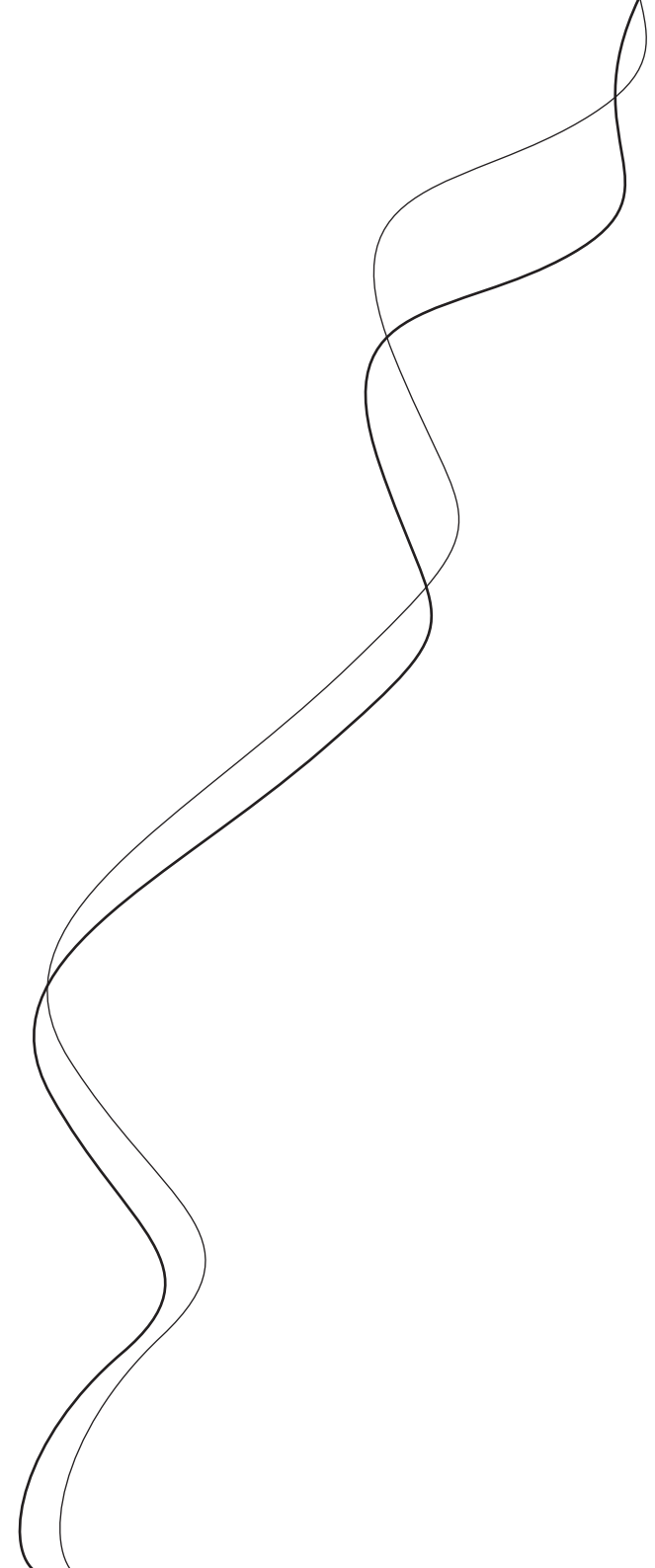
Die Abgabe hat digital per Email beim Wettbewerbsbetreuer (Holzcluster Salzburg) zu erfolgen. Verspätet eintreffende Arbeiten werden nicht berücksichtigt.

- **Jurysitzung:**

Donnerstag, 23. Juni 2022

- **Fertigstellung:**

Die Fertigstellung und Übergabe des Siegerprojektes hat, nach Bekanntgabe der Juryentscheidung, im September/Oktober 2022 zu erfolgen. Die genaue Terminabstimmung zur Fertigstellung übernimmt der Auftraggeber „Bezirksbauernkammer Hallein“.



# WETTBEWERBSAUSLOBUNG

## ● PRÄMIERUNG

### **Beurteilungskriterien (in der Folge ihrer Gewichtung)**

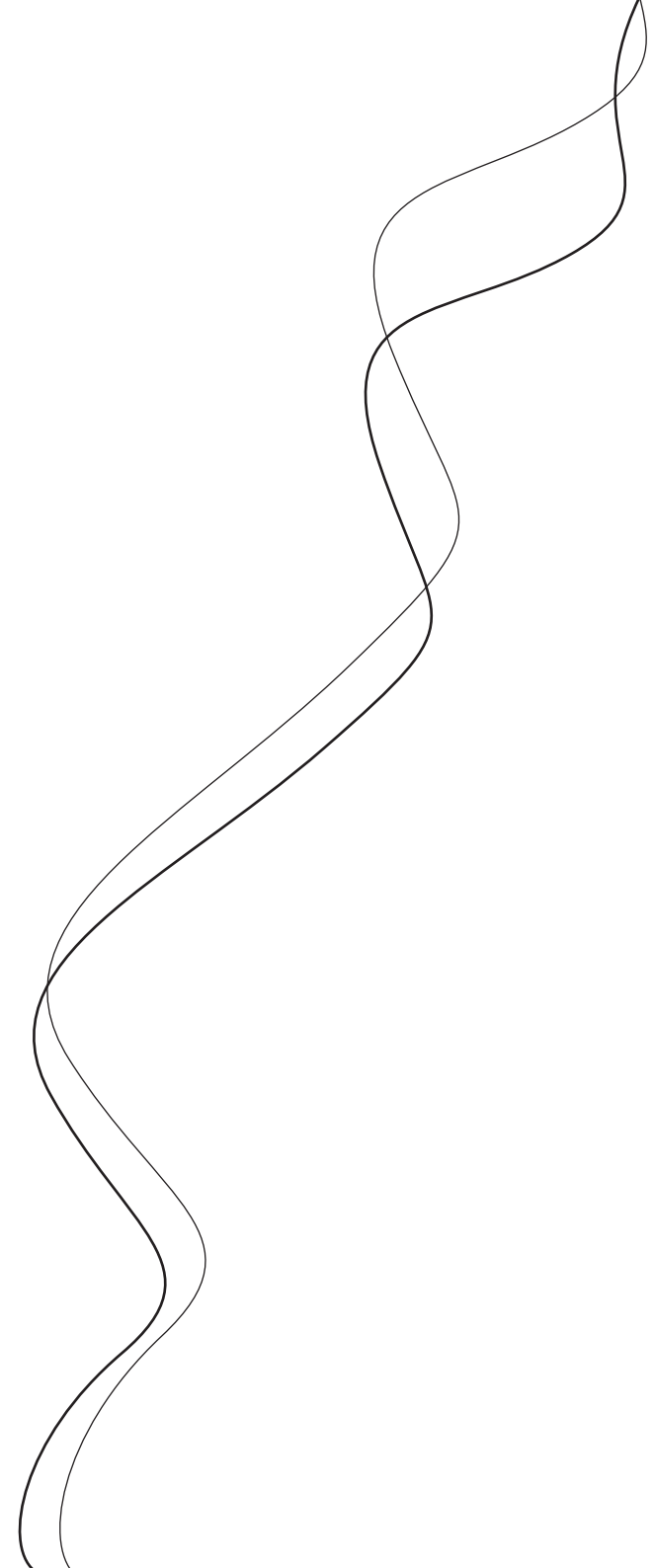
- Künstlerische Qualität der Einzelobjekte im Hinblick auf die Bauaufgabe
- Umgang/Interaktion mit der Raumhülle (Einbindungsmöglichkeit)
- Form, Gestaltung und Qualität der Kollektion im Allgemeinen (Materialität und Proportion sowie handwerklich-konstruktive Umsetzung)
- Anspruch an die handwerkliche Fertigungstechnik
- Einhaltung des Kostenrahmens: wirtschaftliche Umsetzbarkeit bzw. richtiges Verhältnis zwischen Anspruch und Herstellungskosten

### **Die Jury setzt sich voraussichtlich aus folgenden Personen zusammen (Änderungen vorbehalten):**

- Arch. Dipl. Ing. Tom Lechner - LP architektur
- Ing. Florian Brunbauer - Obmann BBK Hallein
- Ing. Blasius Feiser - BBK Hallein
- DI Gregor Grill - Geschäftsführer proHolz Salzburg
- Dir. Roland Weiß - LBS Kuchl
- DI Eva Zangerle, MA - Unternehmerin für Gestaltung & Design

Die Jury wählt aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden und einen Schriftführer. Bei Gleichstand zählt die Stimme des Vorsitzenden doppelt. Es werden ein erster Preis sowie ein Nachrücker gewählt.

Scheitern die Verhandlungen mit dem Erstgereihten, darf der Bauherr mit dem Nachrücker verhandeln. Über das Verfahren wird ein Protokoll erstellt, welches an alle Teilnehmer nach Abschluss des Verfahrens zugesandt wird.



# WETTBEWERBSAUSLOBUNG

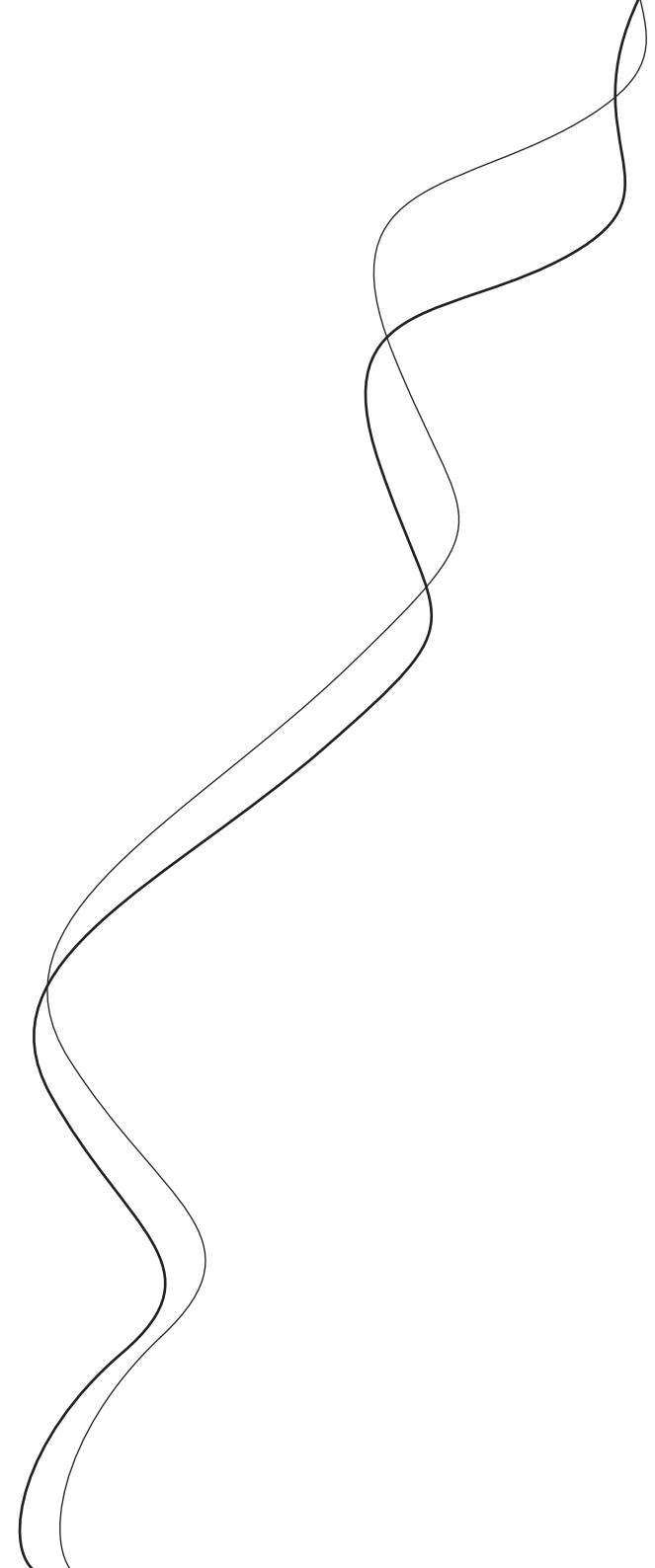
## KONTAKT

### **Auslober / Wettbewerbsbetreuer:**

Holzcluster Salzburg / proHolz Salzburg  
DI Katharina Springl  
Markt 136, 5431 Kuchl  
T: 06244 303 28  
E: post@holzcluster.at

### **Bauherr / Auftraggeber**

Landwirtschaftskammer Salzburg  
Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg





# WETTBEWERBSAUSLOBUNG

## ● ANHANG

- Moodboard Innenarchitektur
- Planunterlagen:
  - Grundriss EG mit Kennzeichnung der „Wettbewerbsfläche“ in Rot
  - Ansichten & Schnitte
- 3D Visualisierungen (innen)
- Anmeldeformular

